Deutscher Verein
für öffentliche und
private Fürsorge e.V.

Veranstaltungs-programm

F 3477/25
AKTUELLE HERAUSFORDERUNGEN IM JOBCENTER
- GESETZGEBUNG SGB II – ARBEITSMARKTPOLITIK VOR ORT
- EINE TAGUNG FÜR LEITUNGSKRÄFTE

06.10.2025, 14.00 Uhr bis 07.10.2025, 13.00 Uhr
Hotel Kaiserin Augusta, Weimar

REFERENTINNEN/REFERENTEN

Dr. Martin Dietz, Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB), Nürnberg
Dr. Markus Mempel, Deutscher Landkreistag, Berlin
Dr. Reinhard Penz, Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Berlin
Dr. Sarah Bernhard, Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB), Nürnberg
Dr. Robin Jessen, RWI – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin
Dr. Katrin Hohmeyer, Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB), Nürnberg
Lidwina Gundacker, Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB), Nürnberg
Dr. Michaela Fuchs, Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB), Halle
Dr. Antje Weyh, Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB), Halle
Ulrich Nehring, Jobcenter Hildesheim
Roman Gebhardt, Jobcenter Landkreiks Darmstadt-Dieburg

LEITUNG

Dr. Andreas Kuhn, wissenschaftlicher Referent im Deutschen Verein, Berlin

INHALT

Im Koalitionsvertrag der neuen Bundesregierung wird angekündigt, dass das Bürgergeld durch eine „Neue Grundsicherung für Arbeitsuchende“ ersetzt werden soll. In dieser Fachtagung wollen wir uns darüber verständigen, wie die Jobcenter damit umgehen können, dass die Rahmenbedingungen ihrer Arbeit in kurzen Zeitabständen zum Teil drastisch verändert werden. Auf der Tagung wollen wir bilanzieren, was das Bürgergeld gebracht hat.

Bedingt durch wirtschaftlichen Strukturwandel und Wachstumsschwäche, finden vermehrt Freisetzungen auf dem Arbeitsmarkt statt. Im zweiten Teil der Tagung wollen wir uns zunächst ansehen, ob sich das auf das Arbeitsmarktpotential der Leistungsberechtigten im SGB II auswirkt. Die Zusammensetzung des Personenkreises der erwerbsfähigen Leistungsberechtigen hat sich seit vielen Jahren kontinuierlich verändert, durch die Aufnahme der Flüchtlinge aus der Ukraine in die Grundsicherung für Arbeitsuchende hat sich diese Veränderung verschärft. Die Veränderung ist eine anhaltende Belastung und Herausforderung für die Arbeit der Jobcenter. Wie sieht unter den aktuellen Bedingungen der Grundsicherung und des Arbeitsmarktes „Arbeitsmarktpolitik vor Ort“ aus? Wir werden uns ansehen, wie sich der wirtschaftliche Strukturwandel auf regionale Arbeitsmärkte und die Arbeitsnachfrage vor Ort auswirkt und wie Jobcenter damit umgehen.

ZIELE

Die Fachtagung bietet ein überregionales Forum für die Information und den Austausch über aktuelle Themen der Jobcenter in Deutschland. Auf diese Tagung können die Teilnehmenden intensiv ihre Erfahrungen austauschen und Rückmeldungen an Akteure des Bundes formulieren. Die Veranstaltung dient der fachpolitischen Diskussion und Fortentwicklung der Praxis.

ZIELGRUPPEN

Fach- und Leitungskräfte aus den Jobcentern - gemeinsame Einrichtungen und zugelassene kommunale Träger.

PROGRAMMVERLAUF

MONTAG – NACHMITTAG, 06.10.2025	
Uhrzeit	
13.00	**Mittagsimbiss**
14.00	Begrüßung und Einführung Andreas Kuhn
14.15	„Die Neue Grundsicherung für Arbeitsuchende“ – was ändert sich für die Jobcenter? Martin Dietz, Markus Mempel, Reinhard Penz
15.30	**Kaffeepause**
16.00	Bilanz des Bürgergeldgesetzes – Ergebnisse der Evaluation des IAB Martin Dietz, Sarah Bernhard Reflexion und Austausch in Kleingruppen und im Plenum
18.00	**Abendessen**

DIENSTAG – VORMITTAG, 07.10.2025	
Uhrzeit	
09.00	Das Arbeitsmarktpotential in der Grundsicherung für Arbeitsuchende Robin Jessen, Katrin Hohmeyer, Lidwina Gundacker
10.30	**Kaffeepause**
11.00	Arbeitsmärkte und Arbeitsmarktpolitik vor Ort – was können Jobcenter leisten Michaela Fuchs, Antje Weyh, Ulrich Nehring, Robert Gebhardt Reflexion und Austausch in Kleingruppen und im Plenum
13.00	**Mittagessen – Ende der Veranstaltung**

Deutscher Verein
für öffentliche und
private Fürsorge e.V.

ANMELDUNG BITTE BIS SPÄTESTENS

05.08.2025

VERANSTALTUNGSORT

Hotel Kaiserin Augusta
Carl-August-Allee 17
99423 Weimar
Telefon: 03643-2340
E-Mail: reservierung@hotel-kaiserin-augusta.de

KONTAKT *(fachliche Fragen)*

Dr. Andreas Kuhn
Telefon: +49(0)30 62980-202
Andreas.Kuhn@deutscher-verein.de

KONTAKT *(organisatorische Fragen)*

Martin Richter
Telefon: +49(0)30 62980-424
Martin.Richter@deutscher-verein.de

KOSTEN

VERANSTALTUNGSKOSTEN DEUTSCHER VEREIN

Mitglieder: **240,00 Euro**

Nichtmitglieder: **300,00 Euro**
Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein.

TAGUNGSSTÄTTENKOSTEN

Tagungsstättenkosten*, inkl. Unterkunft/Verpflegung, Raum- und Technikkosten und gesetzl. USt.
168,00 Euro
Zahlung an die Tagungsstätte.
** Sie haben die Auswahl zwischen drei Pauschalen der Tagungsstätte. Die Höhe der anderen Pauschalen entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular. Die Buchung mindestens einer Tagungspauschale, ist Voraussetzung zur Teilnahme an der Veranstaltung.*

ANMELDUNG

Bitte nutzen Sie die Onlineanmeldung auf unserer Webseite:
https://www.deutscher-verein.de/events/detail/aktuelle-herausforderungen-im-jobcenter-gesetzgebung-sgb-ii-und-arbeits-marktpolitik-vor-ort-eine-fachveranstaltung-fuer-leitungskraefte/

Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein oder eine Teilnahmeabsage, vgl. AGB unter www.deutscher-verein.de.

VERANSTALTER

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.
Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte
Telefon +49(0) 30 62980-0
Telefax +49(0) 30 62980-150
E-Mail: kontakt@deutscher-verein.de
Internet: www.deutscher-verein.de